Langsam gingen die Tage in La Palma (St. Cruz) zu Ende und die Badeleiter war noch nicht dran. Unser Mechaniker Pedro hatte im eigenen Haus einen schlimmen Fehltritt und sein Bein fällt nun für mehrere Monate (und diverse Operationen) aus. Aber Ehrensache…die Fertigstellung der Badeleiter wird noch erledigt.
Vorher müssen wir uns noch von Rita und Hardy von der Kirke (www.sy-kirke.de) verabschieden. Sie fahren am 28. Mai auf dem direkten Wege nach Garachico. Dort bleibt die Kirke für 6 Monate während die Crew u.a. in Deutschland ihre Impfung abholt.
Wir lassen noch am 31. die Leiter montieren und legen am 1. Juni Richtung Teneriffa ab.
Unsere, nun sehr stabile Badeleiter, ist montiert. Klasse!

Test nach Fertigstellung

endlich eine stabile Badeleiter

Fahrtstrecke

Rückblick auf La Palma

letzter Blick in den Hafen mit Kreuzfahrtschiff

erster Blick auf Teneriffa

Immer Hoch am Wind fahren wir die Strecke nördlich an La Gomera vorbei. Kurz vor Ankunft in „unserer“ Ankerbucht Baranco Seco frischt der Wind unangenehm auf um dann eine Stunde später im Lee von Teneriffa komplett einzuschlafen. 10 Minuten vor dem völligen Dunkelwerden schmeissen wir unseren Anker und gehen zügig ins Bett.

Der Teide auf Teneriffa, Spaniens höchster Berg

Los Gigantes im letzten Tageslicht

Abenstimmung vor Anker

Erst einmal wird sich häuslich eingerichtet, dann aufblasen des SUP´s und des Beiboots und den Wassermacher wieder aktivieren.
Nun haben wir ruhige Tage mit schwimmen und lesen vor uns.

kurzer SUP-Ausflug (Stand-Up-Paddel)

erneut Abendstimmung

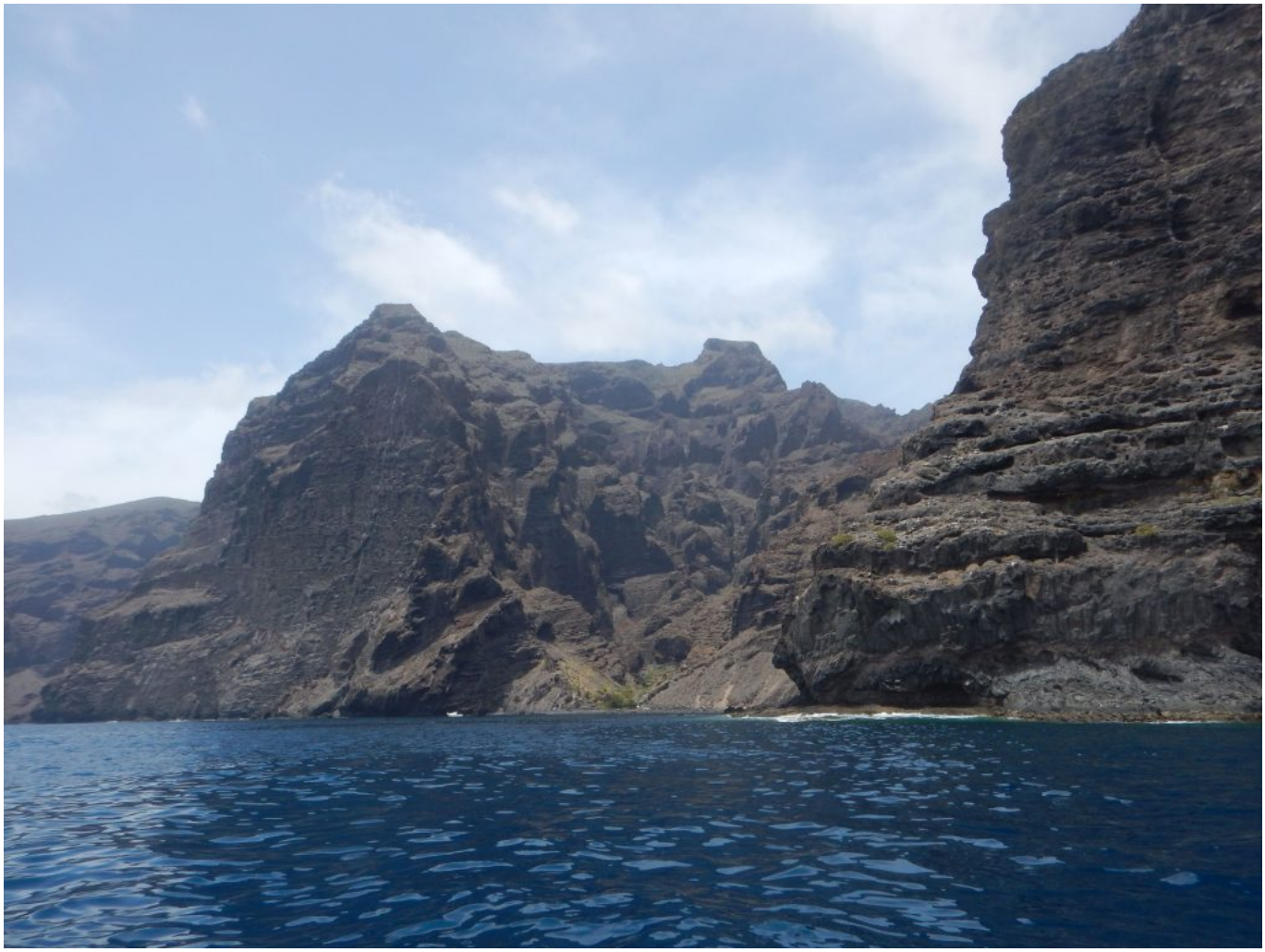
ungebetener, müder Besuch. Wahrscheinlich von Möwen und Raubvögeln zu uns gejagt.

Ein Schluck zu trinken?

SUP Übungen

Zu Beginn einer Woche wurden wir Schatzsucher. In der Bucht von Masca sind wahnsinnig viele Touristen und denen fällt gelegentlich was runter. Also Dinghy gestartet, nach Masca gefahren und gesucht.
Ausbeute: ein Anker, ca. 10 kg, eine VollgesichtsTauchermaske, eine Taucherbrille und etwas Müll. Beim Rückweg muckt der Motor noch mehr als bei der Hinfahrt. Zwei spanische Fischer sahen uns paddeln und nahmen uns netterweise die 2km in Schlepp. Super nett.

gefundener Anker



Bucht von Masca

PAUSE !

großer Tintenfisch in Masca

Abschleppservice. DANKE

In Los Gigantes.

Unsere Ankerbucht, Baranco Seco

Nun bastelte ich am Außenborder. Nach mehreren Vergaserreinigungen und vielen Versuchen (2 Tage) hat sich altes Benzin als Fehlerursache herausgestellt. Tank gelerrt, frischer Sprit rein und alles OK.
Nach einer Einzelfahrt von mir nach Los Gigantes (Müll/alter Sprit entsorgen, Brot und Eis kaufen) ging es heute wieder mit ein paar Bier nach Masca. Hardy und Rita hatten einen Termin für die Masca Schlucht zum wandern erhalten…der Zugang ist streng reglementiert worden.
Wieder nach Hause, Essen und etwas schnorcheln.
Nächste Woche wollen wir langsam Richtung San Miguel tuckern. Doro fliegt in einer Woche nach Deutschland und unsere Freunde Mechthild und Peter kommen für 2 Wochen zu Besuch.
Hafen für den 19. und 20. ist gebucht.